An alle Akteure der Umweltbildung im Erzgebirge auf deutscher und tschechischer Seite

Einladung zu einer Regionalkonferenz des Trinationalen Netzwerkes Umweltbildung (TNU) Region Erzgebirge - Litvinov

Termin: Donnerstag, den 24. April 2014, 10:00-15:00 Uhr
Ort: Gemeinde Kalek, Halle im Haus der Dienste Kalek 12, über dem Dorf-Laden

Die systematische Beobachtung von Wetterphänomenen – Ein Feld moderner Umweltbildung am Beispiel des Erzgebirges

Die Erzgebirgsnatur ist sehr eng mit dem Wetter hier verbunden, welches immer für eine Überraschung gut ist. Wetterbeobachtung kann ein spannendes Betätigungsfeld der Umweltbildung sein. Einige interessante typische Wetterphänomene, wie zum Beispiel der Erzgebirgsföhn, der Böhmische Wind, Inversionslagen oder die Stauniederschläge werden hier erörtert und die Möglichkeiten erläutert, diese bei Umweltbildungsveranstaltungen und in organisierten Gruppen zu erfassen. Technische und informative Voraussetzungen werden dargestellt. Daneben gibt die Veranstaltung einen Überblick über Extremwetterereignisse der letzten Jahre und auch über vergangene Unwetter der letzten Jahrhunderte und die Möglichkeit der Dokumentation dieser faszinierenden Naturphänomene im Rahmen der grenzübergreifenden Umweltbildung. Auch die Phänomenologie und ihre Nutzung als Zugang zu Bildungsstrategien im Umweltbereich wird Thema sein.

9:30 Uhr Ankunft in Kalek

Moderation: Kay Meister (Förderverein Natura Miriquidica)

10:00 Uhr Begrüßung & Eröffnung (Katrin Weiner, LaNU, Jan Tandler, Venkovský prostor / Michal Tarant, Schola Humanitas)

10:30 Uhr Wetterphänomene und ihre Beobachtung als Methode der Umweltbildung (Jens Weißbach, Dittersdorf)

11:00 Uhr Extremwetterereignisse im Erzgebirge (Jens Weißbach, Dittersdorf, tschech. Referent N.N.)

11:30 Uhr Phänomenologie als Methode der Umweltbildung (Rico Wendrock, Amtsberg)

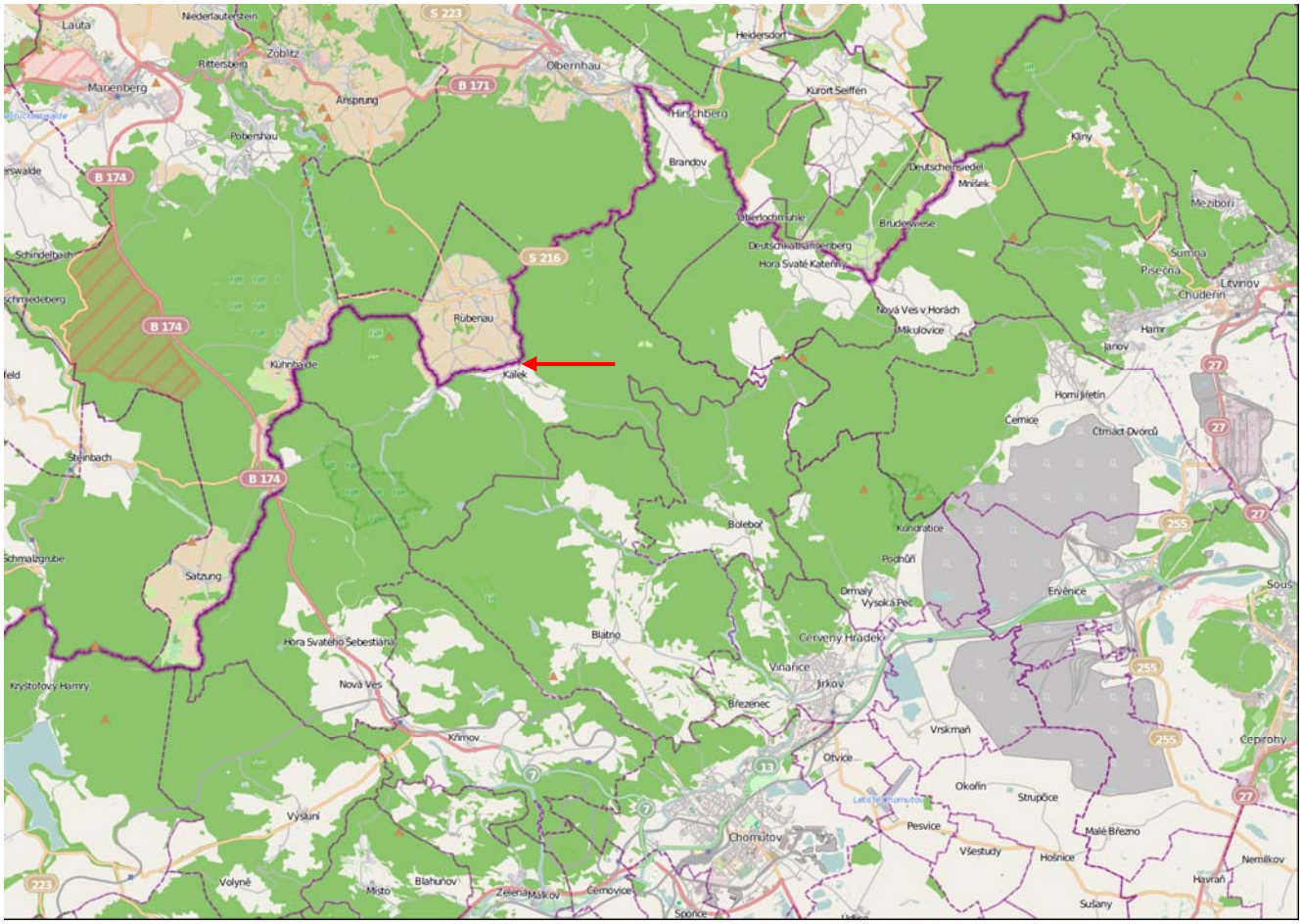
12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr Exkursion zu einer Wetterstation – best practise in der Umweltbildung am Haus der Kammbegegnungen (Kay Meister, Rübenau)

14:30 Uhr Diskussion und Abschluss

Die Veranstaltung wird durch den Freistaat Sachsen gefördert.

Anfahrt:



Bis Rübenau:

Aus Richtung Chemnitz (B174):
Auf der B174 vorbei an Marienberg bis Reitzenhain fahren. Am Ortseingang nach links Richtung Rübenau abbiegen. In Rübenau bis zur Kreuzung im Dorfzentrum (rechts Gasthof Weißer Hirsch). Dort nach links bergauf wenige Meter bis zur Kirche, und gleich wieder nach links „In der Gasse“ einbiegen. Dort rechts befindet sich die alte Schule mit Parkmöglichkeit. Von dort zu Fuß ca. 300 Meter „In der Gasse“ weitergehen. Das „Haus der Kammbegegnungen“ befindet sich direkt neben dem deutsch-tschechischen Kindergarten (erkennbar am Tipi vor dem Haus).

Aus Richtung Olbernhau (B171)/ Grenzübergang Deutscheinsiedel:
Von Deutscheinsiedel nach Olbernhau fahren. Auf der B171 in Richtung Marienberg fahren. In der Ortslage Ansprung nach links Richtung Rübenau abbiegen. In Ortslage Rübenau bis Kirche (links), dort nach rechts „In der Gasse“ einbiegen. Gleich rechts befindet sich die alte Schule mit Parkmöglichkeit. Von dort zu Fuß ca. 300 Meter „In der Gasse“ weitergehen. Das „Haus der Kammbegegnungen“ befindet sich direkt neben dem deutsch-tschechischen Kindergarten (erkennbar am Tipi vor dem Haus).

Aus Richtung Chomutov (B174):
Fahren bis Grenzübergang Reitzenhain. Am Ortsausgang Reitzenhain nach rechts Richtung Rübenau abbiegen. In Rübenau bis zur Kreuzung im Dorfzentrum (rechts Gasthof Weißer Hirsch). Dort nach links bergauf wenige Meter bis zur Kirche, und gleich wieder nach links „In der Gasse“ einbiegen. Rechts befindet sich die alte Schule mit Parkmöglichkeit. Von dort zu Fuß ca. 300 Meter „In der Gasse“ weitergehen. Das „Haus der Kammbegegnungen“ befindet sich direkt neben dem deutsch-tschechischen Kindergarten (erkennbar am Tipi vor dem Haus).

Es existieren öffentliche Busverbindungen nach Olbernhau und Marienberg, bitte informieren Sie sich unter www.rve.de.

Rübenau – Kalek: durch den Ort über die Grenzbrücke

Anmeldung:

an die Service- und Koordinierungsstelle des NUS
Fax: 035203 44 88-44,
E-Mail: Katrin.Weiner@lanu.smul.sachsen.de

oder an:

Förderverein Natura Miriquidica e.V.
Haus der Kammbegegnungen, In der Gasse 3, 09496 Marienberg OT Rübenau
info@natura-miriquidica.de
Tel.: 0172 105 83 76 oder 03735 6681251
Fax.: 03735 6681252

Folgende Personen werden an der Regionalkonferenz am 24.04.2014 teilnehmen:

Name, Vorname: ……

Name, Vorname: ……

Name der Einrichtung: ……

……

E-Mail: ……...

Ich habe / Wir haben Interesse an einer Mitfahrgelegenheit von

……..…… nach Kalek.

Ich biete / Wir bieten Mitfahrgelegenheit von

……..

über
……

nach Kalek an.

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift